Schwere Straßenfahrzeuge

Die T-Reihe für den Fernverkehr 16 bis 22 t

IVECO MAGIRUS

IVECO

Vielfältige Transportaufgaben müssen wirtschaftlich gelöst werden.

Mit einer breiten Palette von Fernverkehrsfahrzeugen bietet die Iveco wirtschaftliche Lösungen für die vielfältigen Aufgaben im Transportgeschäft an.

Sattelzugmaschinen und Pritschenwagen mit zwei Motorenvarianten stehen zur Auswahl (224 kW/304 PS und 280 kW/381 PS).

Zweiachs-Fahrzeuge mit 16 t zulässigem Gesamtgewicht und wahlweise mechanischer Federung oder Luftfederung.

Dreiachs-Fahrzeuge mit 22 t zulässigem Gesamtgewicht und Luftfederung.

Die bequemen Fahrerhäuser. Leichtes Ein- und Aussteigen.

Durch besonders niedrig angebrachte Türgriffe lassen sich die Kabinentüren vom

Boden aus leicht öffnen. In das Fahrerhaus gelangt man sicher über rutschfeste Stufen.

Viel Komfort erhöht die Sicherheit.

Sinnvolle Details und das praxisgerechte Design erleichtern dem Fahrer die Arbeit. Besonders auf langen Strecken ist der Komfort wesentlicher Bestandteil seiner Sicherheit. Der Sitzplatz spielt dabei eine ganz besondere Rolle. Deshalb hat Iveco alle Fahrzeuge mit luftgefederten Fahrersitzen ausgestattet.

Sie sind auf Größe und Gewicht des Fahrers einstellbar und sorgen für eine natürliche und entspannte Haltung auch bei langen Strecken.

Für zusätzlichen Fahrerkomfort sorgt das verstellbare Lenkrad.

Einstieg und Bedienung leichtgemacht.
Eine beruhigende Umgebung und beste Sichtverhältnisse.

Die Fahrerkabine ist vollständig mit schallisolierendem Material ausgestattet, das vor störenden Außengeräuschen schützt. Fahrbahnunebenheiten kompensiert weitgehend die Fahrerhausaufhängung.

In einer ganzen Reihe von Ablagefächern lassen sich Papiere und sonstige wichtige Utensilien sehr gut verstauen.

Die neue farbliche Gestaltung der Sitze und Türverkleidungen verleiht dem Inneren des Fahrerhauses eine äußerst freundliche Atmosphäre. Die breite Windschutzscheibe gewährleistet beste Sichtverhältnisse. Die neuen auf Wunsch mit Elektroheizung ausgestatteten Außenspiegel vergrößern das Blickfeld nach hinten.

Und großdimensionierte Scheibenwischer sorgen für den großen Durchblick nach vorn. Auch bei schlechten Wetterverhältnissen.

Armaturen, Instrumente, Klima.

Alle wesentlichen Instrumente sind vom Fahrer hervorragend zu überblicken.

Dank der optimalen Frisch- und Warmluftzirkulation herrschen im Fahrerhaus gleichmäßig angenehme Temperaturen.

Die Fahrerhäuser.

Für den nationalen und internationalen Fernverkehr stehen zwei Fahrerhausvarianten zur Verfügung. Sowohl das normale als auch das Fernfahrerhaus sind für jeden Einsatzbereich ausgelegt.

Wirtschaftlichkeit: das ist ausgereifte Technik bis ins Detail.

Wirksame 5-Punkt-Lagerung des Fahrerhauses: für optimale Stabilität, Flexibilität und Schwingungsdämpfung. Die noch bessere Federung bietet noch mehr Komfort für den Fahrer.

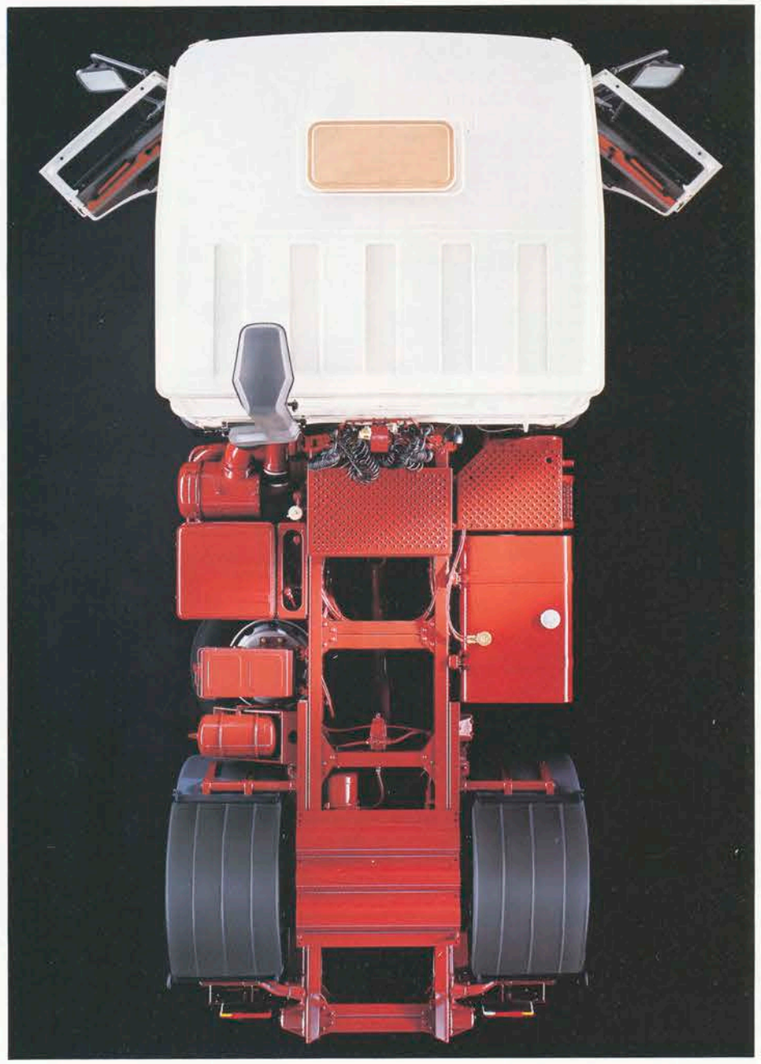
Bremsanlage mit elastischen Kunststoffleitungen. Automatisches Entwässerungsventil. Duo-Duplex-Druckluft-Keilbremsen mit automatischer Nachstellung.

Die Elektroanlage besteht aus einem Modulsystem mit drei Schaltgeräten: eins im Innern des Fahrerhauses, zwei auf dem Fahrwerksrahmen (je eins für die elektrische Anlage im vorderen und hinteren Teil des Fahrzeuges).

Die Kabel sind vollständig ummantelt, die Verbindungen hermetisch abgedichtet. Sie sind oxydationsgeschützt und schlagunempfindlich. Die im Schaltgerät zusammenlaufenden Kabelenden sind mühelos zu kontrollieren. Eine Anlage, die mit jedem Klima fertig wird. Und jahrelang hart im Nehmen ist.

Kupplung mit automatischer Nachstellung. Anzeige bei Abnutzung der Kupplungsscheibe.

Getriebe, die auf die Nutzung des hohen Drehmoments in einem breiten Drehzahlbereich ausgelegt sind.

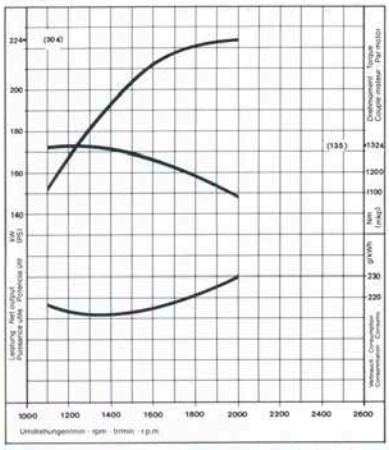


Ausgereifte Technologie und Sicherheit. Höchste Leistung und Zuverlässigkeit.

Für die neuen Iveco-Fernverkehrsfahrzeuge stehen zwei Motoren mit Turboaufladung zur Verfügung: ein wassergekühlter 6-Zylinder-Reihenmotor mit einer Leistung von 224 kW/304 PS und ein wassergekühlter 8-Zylinder-V-Motor mit einer Leistung von 280 kW/381 PS.

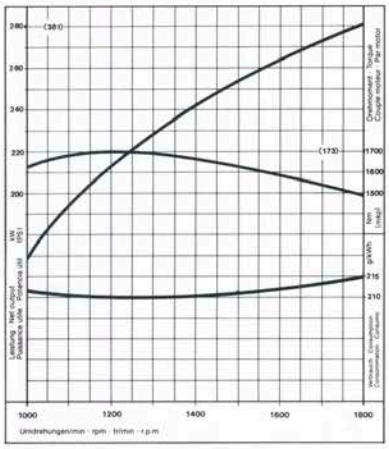
Größere Wirtschaftlichkeit durch Verbrauchsoptimierung.

Elastizität und hohe Leistung bei möglichst geringem Kraftstoffverbrauch sind die Voraussetzung für die lange Lebensdauer eines Motors. Der aufgeladene 6-Zylinder-Reihenmotor hat einen Hubraum von 13.798 ccm und der 8-Zylinder-V-Motor gewaltige 17.174 ccm. Diese Werte gewährleisten ein hohes Drehmoment bei äußerst niedriger Drehzahl (135 kpm bei 1200 U/min bzw. 175 kpm bei 1200 U/min).



Max. Leistung 224 kW/304 PS DIN bei 2.000 U/min.

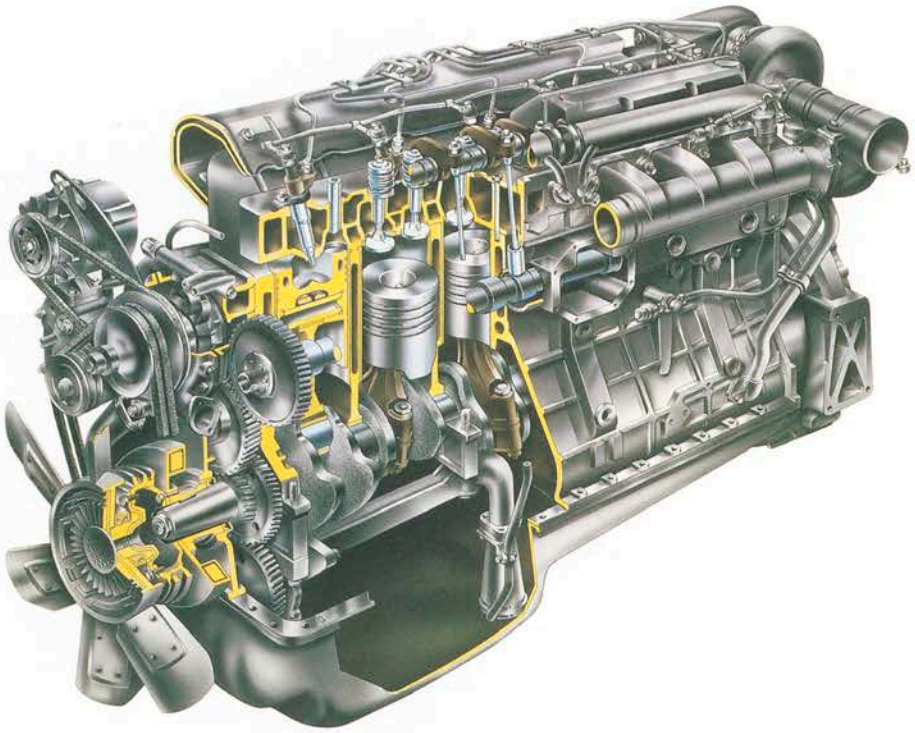
Max. Drehmoment 1324 Nm/135 kpm DIN bei 1.200 U/min.



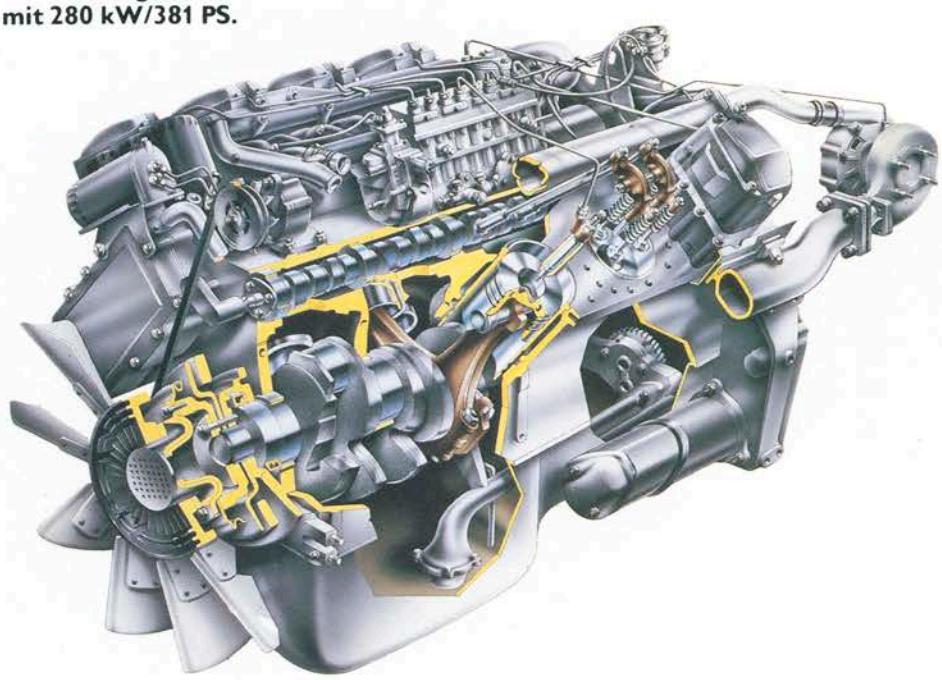
Max. Leistung 280 kW/381 PS DIN bei 1.800 U/min.

Max. Drehmoment 1717 Nm/175 kpm DIN bei 1.200 U/min.

Der wassergekühlte 6-Zylinder-Turbo-Reihenmotor mit 224 kW/304 PS.



Der wassergekühlte V8-Turbo-Motor mit 280 kW/381 PS.



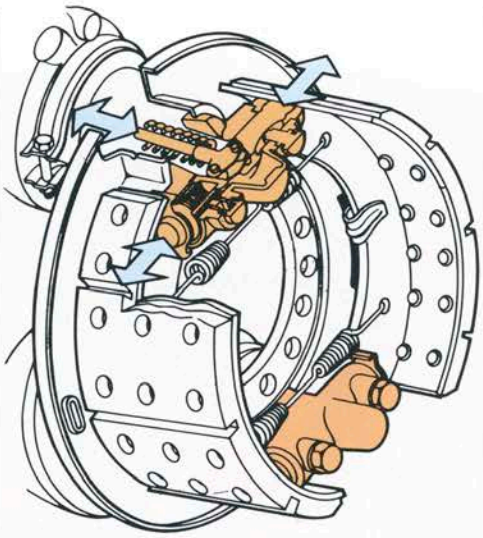
Achsen und Bremsen.

Ein sicheres, zuverlässiges Bremssystem.

Das Bremssystem zeichnet sich durch maximale Wirksamkeit und hohe Lebensdauer aus. Es wurde zwischen der Vorder- und Hinterachse mit einem Verzögerungsventil ausgestattet. Damit entspricht der Bremsdruck stets dem Beladungszustand des Fahrzeuges.

Die neue einfach untersetzte Hinterachse.

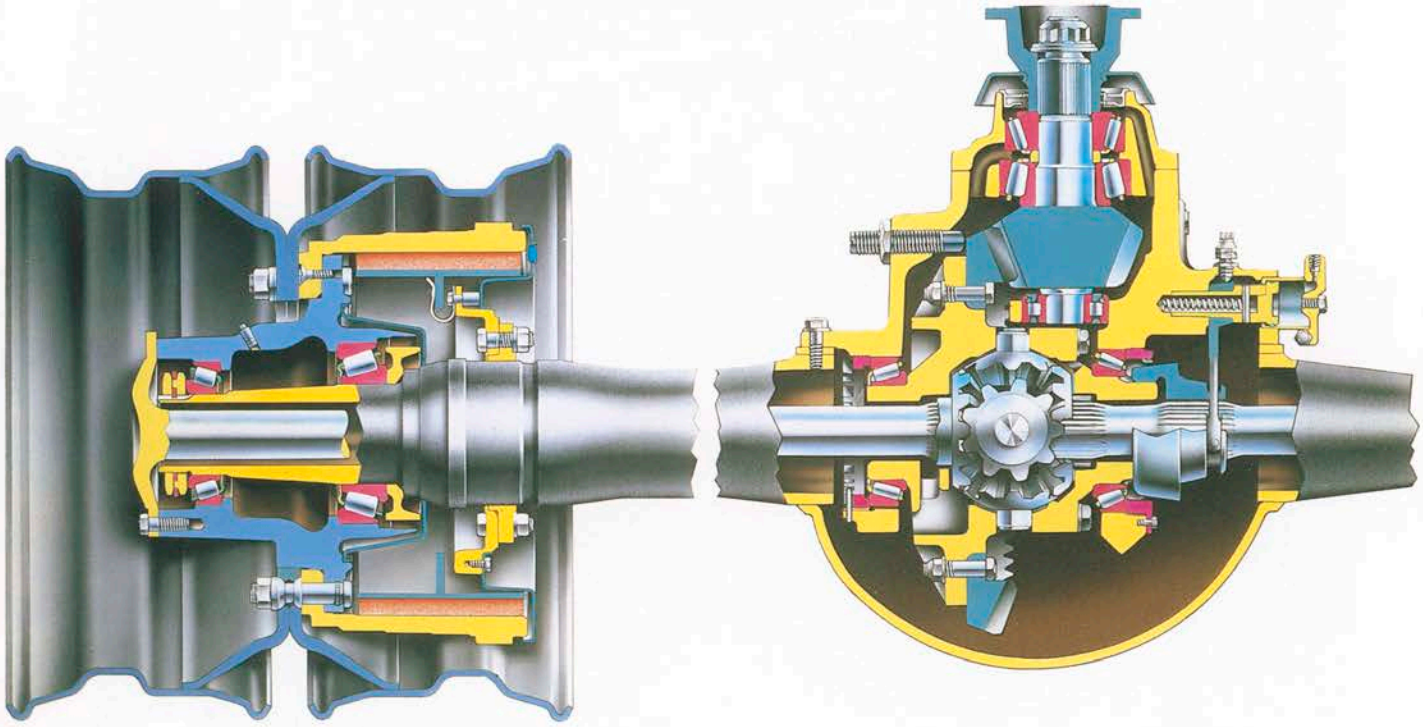
Alle Fernverkehrsfahrzeuge der Iveco sind mit einer einfach untersetzten Hinterachse ausgestattet, die auf härtesten Einsatz ausgelegt ist. Durch ihre einfache Untersetzung bringt sie die Kraft ohne Verzögerung 1 : 1 auf die Straße. Die einfach untersetzte Achse vereinfacht auch die Wartung und senkt somit die Betriebskosten.



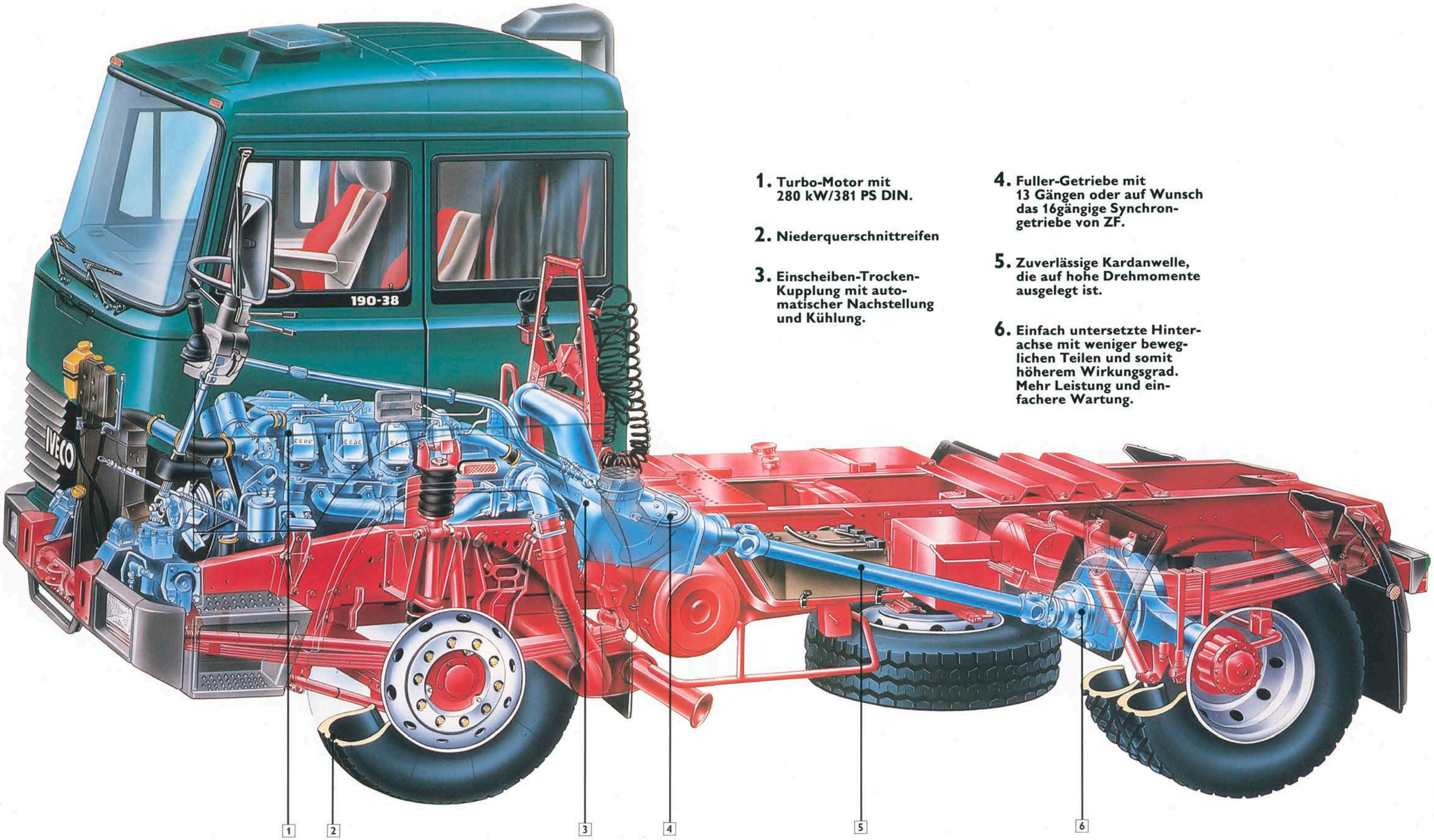
Das Stopmaster-Bremssystem nach EG-Norm hat sich in harten Tests und in der Praxis hervorragend bewährt.

Getriebe, die große Leistungen reibungslos übertragen.

Iveco stellt zwei Getriebe zur Wahl: das zur Standardausrüstung gehörende 13-Gang-Fuller-Getriebe und das auf Wunsch eingebaute 16-Gang-Synchron-Getriebe von ZF. Beide sind Direktganggetriebe, d. h. im schnellsten Gang ist die Übersetzung 1 : 1. Die Kraft des Motors wird somit direkt über das Getriebe zur Hinterachse weitergeleitet.



Auf den starken Antrieb kommt es an.



1. Turbo-Motor mit 280 kW/381 PS DIN.

2. Niederquerschnittreifen

3. Einscheiben-Trocken-Kupplung mit automatischer Nachstellung und Kühlung.

4. Fuller-Getriebe mit 13 Gängen oder auf Wunsch das 16gängige Synchrongetriebe von ZF.

5. Zuverlässige Kardanwelle, die auf hohe Drehmomente ausgelegt ist.

6. Einfach untersetzte Hinterachse mit weniger beweglichen Teilen und somit höherem Wirkungsgrad. Mehr Leistung und einfachere Wartung.

Erfolgreich durch Forschung und harte Tests.

Zuverlässigkeit durch Qualität.

Bevor ein Iveco-Nutzfahrzeug in Serie geht, werden alle Bauteile und Aggregate einzeln und im Zusammenwirken gründlich getestet und erprobt. Die Forschung und Entwicklung in Ulm und Turin untersucht darüber hinaus alle Materialkomponenten, Strukturelemente und Verarbeitungsmethoden.

Das hochtechnisierte Motorenzentrum Arbon in der Schweiz führt für Iveco ganz spezielle Analysen und Versuchsprogramme durch. Prototypen und Serienfahrzeuge werden in ausgedehnten Testserien auf der Straße und im Gelände auf Herz und Nieren überprüft.

Auf dem Iveco-Motorprüfstand wird jedes einzelne Aggregat strengsten Kontrollen unterworfen. In Bezug auf Leistung, Drehmoment, Kraftstoffzufuhr und -verbrauch, Emissionswerte, Schmierung und Kühlung überprüft.

Hart im Nehmen.

Eine unserer besonderen Stärken besteht im vorbildlichen Korrosionsschutz. So z. B. im Kataphorese-Tauchbad – das Iveco Magirus als erster Nutzfahrzeughersteller eingesetzt hat.

Ebenso wie die aufwendige Rostschutzmethode für Stoßfugen. Auch hier war Iveco Magirus Pionier. Die Hohlraumversiegelung rundet den Katalog der Schutzmaßnahmen ab.

Leichte und rationelle Wartung.

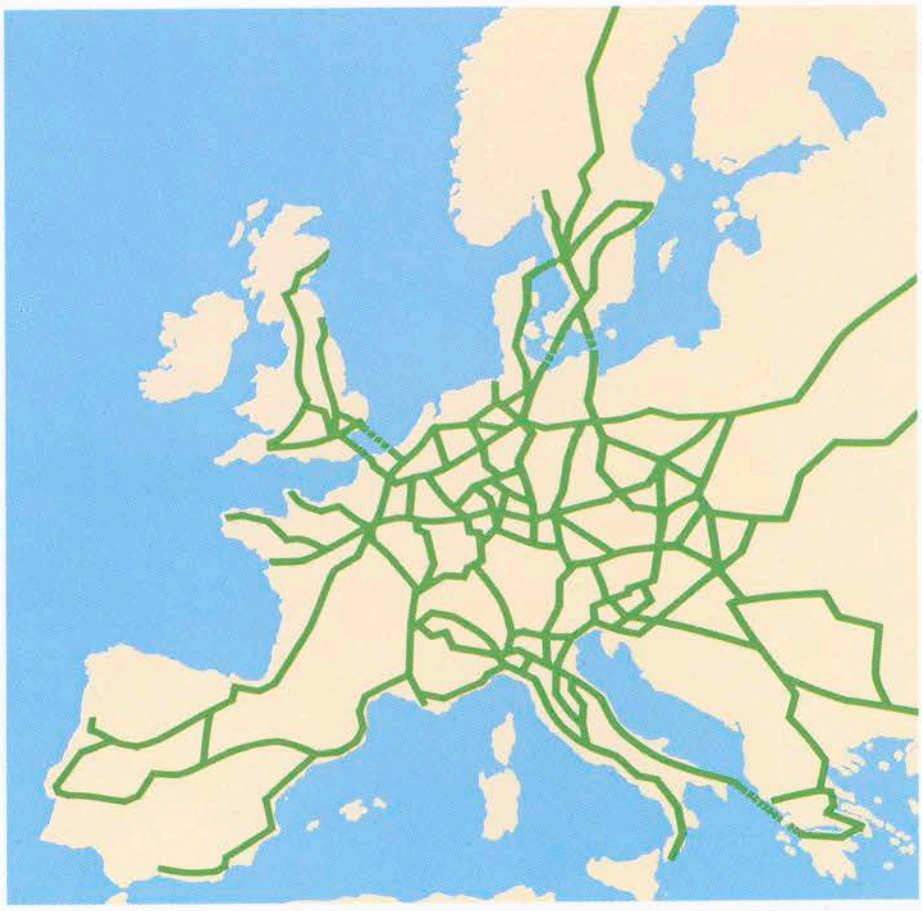
Die tägliche Wartung gehört zu den wichtigsten Aufgaben des Fahrers. Denn sie erhält die Betriebssicherheit des Fahrzeuges. Bereits bei der Konstruktion sind die Voraussetzungen für eine möglichst rationelle Wartung geschaffen worden. Ständig zu überprüfende Teile sind hinter der Frontklappe plaziert. Alle elektrischen Funktionen bzw. die entsprechenden Sicherungen sind in einem extra dafür vorgesehenen Fach untergebracht. Der Kraftstoffilter und der 2-Stufen-Ölfilter sind sehr leicht auswechselbar.

Iveco-Service ist überall.

Der zweitgrößte Hersteller von Nutzfahrzeugen in Europa hat sein Servicenetz, das sich über 100 Länder erstreckt, weiter verstärkt, so daß alle Kunden überall und zu jeder Zeit den Service bekommen, der ihnen weiterhilft. Vor allem an den stark frequentierten Straßen des Fernverkehrs sind neue Iveco-Stützpunkte eingerichtet worden. Hier gibt es die Iveco Original-Ersatzteile und besonders geschultes Personal, ausgerüstet mit modernsten Werk-

zeugen. Darüber hinaus stehen Reparaturfahrzeuge zur Verfügung, die im Notfall auch vor Ort helfen können.

Für einen bargeldlosen Zahlungsverkehr sorgen DKV-Kreditkarten.



Printed in Fed. Rep. of Germany P 29-4/86 Wo

Forschung und technische Fortentwicklung der Iveco führen zu ständigen Verbesserungen der Produktqualität. Daher behält sich die Iveco das Recht vor, ohne Vorankündigung an ihren Modellen erforderliche Modifizierungen und Verbesserungen vorzunehmen.

Iveco ist einer der führenden Nutzfahrzeug-Hersteller der Welt. Das Programm beinhaltet Transporter, Schnellastwagen sowie Fahrzeuge für Fernverkehr und Baustelle.
Busse, Brandschutzfahrzeuge, Motoren und Stapler vervollständigen die Produktpalette.
Die Produkte zeichnen sich durch Qualität, lange Lebensdauer und ein Höchstmaß an Wirtschaftlichkeit aus.
Iveco bietet mit einer Vielzahl von Modellen und Varianten für jeden Einsatzzweck das passende Fahrzeug.

IVECO. EINE WELT DES TRANSPORTS.

IVECO MAGIRUS

Iveco Magirus AG, Schillerstraße 2, 7900 Ulm/Donau